

Spielbericht SpVgg Zaisersweiher : FC Kieselbronn

Zaisersweiher siegt knapp aber verdient

Am 03.11.2019 stand der 12. Spieltag der Kreisklasse A1 an. Nach dem umkämpften Remis im Spitzenspiel gegen Ölbronn/Dürrn, empfing die Widmannelf erneut ein spielstarkes Team aus dem oberen Tabellendrittel. Der 1. FC Kieselbronn war zu Gast, Kieselbronn kam mit ganz breiter Brust nach Zaisersweiher, in der Vorwoche schlug das Team von Thomas Scherer den bis dato Tabellenführer FSV Eisingen klar mit 4-1. Man war also gewarnt. Jürgen Widmann veränderte die Startformation auf zwei Positionen Serdar Caliskan rückte von der Innenverteidigung nach vorne ins defensive Mittelfeld, Patrick Hagmaier rotierte aus der Startformation auf die Bank, Faris Mekis kam zurück in die Anfangsself, er begann auf seiner angestammten Innenverteidigerposition.

Es entwickelte sich zunächst eine taktisch geprägte Partie, beide Teams zogen gute Passkombinationen auf und versuchten ihre Spielstärke auszuspielen. Die guten Platzverhältnisse in Zaisersweiher kam den Teams entgegen. Dennoch wollte keine Mannschaft so richtig etwas riskieren. Nach der zurückhaltenden Anfangsphase schaffte es Zaisersweiher dann doch sich eine Feldüberlegenheit zu erspielen. Tim Reinisch startete durch und legte quer, doch die Gelegenheit wurde wegen Abseits zurückgepfiffen. In der 38. Minute kam dann der große Auftritt des Tolga Öztürk, mit einem bärenstarken Dribbling spielte er drei Gegenspieler auf engsten Raum schwindelig, er zog noch einmal nach innen und schlenzte den Ball unhaltbar flach ins rechte Toreck.

Mit der Führung im Rücken drückte man vor der Pause noch einmal, nach einer guten Passkombination über die linke Seite wurde Silvio Berloger im Zentrum als Abnehmer gefunden, die Direktabnahme streifte die Oberkante der Latte. So ging es mit der 1-0 Führung in die Pause.

In der zweiten Halbzeit versuchte Kieselbronn weiterhin mit gutem Passspiel Chancen zu kreieren, doch die Abwehr von Zaisersweiher stand auch in dieser Begegnung gut, Kieselbronn schaffte es auch nicht im letzten Drittel zwingend zu werden. Die Grün-Weißen waren ebenfalls nicht konsequent, der sich bietenden Raum wurde einfach oft mit überhasteten Aktionen nicht genutzt, so verpasste man die frühzeitige Entscheidung. In der Nachspielzeit folgte dann noch einmal eine Eckballreihe die den Angstschweiß auf die Stirn von Coach Jürgen Widmann trieb. Am Ende überstand man das Aufbäumen der Kieselbronner unbeschadet und brachte den Sieg auch unterm Strich verdient unter Dach und Fach. Zaisersweiher liefert sich weiterhin ein Kopf an Kopf Rennen mit dem Dauerkonkurrent aus Knittlingen, die Knittlinger ließen ebenfalls nichts anbrennen und belegen weiterhin durch das bessere Torverhältnis den Platz an der Sonne, der FSV Eisingen sitzt Zaisersweiher und Knittlingen weiterhin im Nacken. Die SG Ölbronn/Dürrn verlor überraschen bei 08 Mühlacker und büßt somit wichtige Punkte ein. Nächste Woche kommt es zu einem weiteren Derby gegen den TSV Ötisheim, gegen diesen Gegner tut man sich immer sehr schwer.

Mannschaftsaufstellung: T. Jäger, R. Merkle, T. Reinisch (86. D. Christian), M. Kowollik, R. Kastner, T. Öztürk (75. P. Hagmaier), S. Caliskan, F. Mekias, S. Berloger (90. D. Österle), M. Pflüger (65. M. Adibelli), D. Oettinger